

PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen

Buchvorstellung

am **Donnerstag, 2. Februar 2012, um 17:00 Uhr**
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Das Ende der Bibliothek? Vom Wert des Analogen

Die Herausgeber Dr. Uwe Jochum und Dr. Armin Schlechter
im Gespräch mit Dr. Reinhard Laube

Der Band „Das Ende der Bibliothek? Vom Wert des Analogen“ versammelt Beiträge einer Tagung, die im April 2010 in der Forschungsbibliothek Gotha stattfand.

Diese Tagung fragte nach dem zukünftigen Wert von Bibliotheken und Archiven im Zeitalter einer sich beschleunigenden Digitalisierung und Virtualisierung, die nicht zuletzt von mächtigen Quasimonopolen wie Google in kommerzieller Absicht und in Kooperation mit zahlreichen Bibliotheken vorangetrieben wird.

Dabei stellt sich die Frage, wohin dieser Weg die Bibliotheken führen wird: Muss man nicht damit rechnen, dass am Ende der erfolgreichen Digitalisierung und Virtualisierung das Ende der Bibliothek als einer gesellschaftlichen Institution und eines historischen Monumentes stehen wird? Und wenn der Weg dahin führt, müsste man dann nicht endlich darauf reflektieren, welche ungewollten Effekte ein Ende der analogen Bücher und Bibliotheken zeitigen würde?

Kurz: Muss man, anstatt sich allein auf neue Medien, Schwarmintelligenzen und eBooks zu konzentrieren, nicht den kulturellen Eigen-Wert des Analogen zu bewahren versuchen? Der Tagungsband versucht, Antworten auf diese Fragen zu geben.

Die Herausgeber Dr. Uwe Jochum und Dr. Armin Schlechter werden den im Vittorio Klostermann Verlag erschienenen Band im Gespräch mit Dr. Reinhard Laube vorstellen und über das Thema diskutieren.

Buchinformation:

Das Ende der Bibliothek? Vom Wert des Analogen. Hrsg. von Uwe Jochum und Armin Schlechter.
Frankfurt am Main: Vittorio Klostermann Verlag, 2011. (ZfBB Sonderband 105.) 134 S.
ISBN 978-3-465-03722-4 44,00 Euro (einzeln) / 39,60 Euro (im Abonnement)

Dr. Uwe Jochum, Studium der Germanistik und Politikwissenschaft in Heidelberg, Promotion in Düsseldorf. Seit 1989 wissenschaftlicher Bibliothekar an der Universitätsbibliothek Konstanz. Zahlreiche Publikationen zur Bibliothekstheorie und -geschichte.

Dr. Armin Schlechter, Studium der Altgermanistik, der Geschichte und des Mittelalters. 1996 bis 2007 Leiter der Abteilung Handschriften und Alte Drucke an der Universitätsbibliothek Heidelberg, seit 2008 in gleicher Funktion am Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz. Zahlreiche Publikationen zur Buch- und Bibliotheksgeschichte des deutschen Südwestens.

Dr. Reinhard Laube ist wissenschaftlicher Bibliothekar und war als Stellvertretender Leiter der Bibliothek des Deutschen Literaturarchivs Marbach tätig. Heute ist er an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek Leiter der Abteilung Handschriften und Alte Drucke und für die Bereiche Bau, Forschung und Projekte zuständig.

Kontakt:

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek • Presse- und Öffentlichkeitsarbeit • Marita Simon M. A.
Waterloostr. 8 • 30169 Hannover • marita.simon@gwlb.de • Fon 0511 1267 235 • Fax 0511 1267 207
www.gwlb.de